



*Günter Kretzschmar  
1. Vorsitzender*

*Datum: 8. Februar 2012*

## **Rundschreiben 1/2012**

Sehr geehrte Freunde, Förderer und Mitglieder des DWV,  
liebe Fliegerkameradinnen und Fliegerkameraden !

Während ich diese Zeilen schreibe, tobt draußen der Winter mit Temperaturen fast wie in Sibirien. Das verbreitet eigentlich nicht die Stimmung, um ans Wasserfliegen zu denken. Aber die Tage sind seit der Wintersonnenwende schon spürbar länger geworden, die Sonne – wenn sie scheint – wärmt das Gesicht und vor allem das Gemüt, so daß trotz Eis und Schnee die Lust am Pläneschmieden für die kommende Saison jeden Tag stärker wird. Und in der Tat, es gibt allerlei Anlaß zum Pläneschmieden! Aber erst einmal etwas nüchterne Prosa ...

### 1. Wichtige Entscheidung der Mitgliederversammlung 2012 des DWV

Die diesjährige Mitgliederversammlung hat am 04.02. stattgefunden. Diese Information wird Nicht-Mitglieder sicherlich nicht vom Hocker reißen. Oder vielleicht doch? Denn nach dem Abspulen der satzungsgemäßen Rituale wurde eine Entscheidung gefällt, die viele Wasserflug-Interessenten aufhorchen lassen dürfte: Die Aufnahmegebühr ist abgeschafft! Sie hat gewiß viele Interessenten davon abgehalten, sich auch in Deutschland dem Wasserflug hinzugeben. Wir wissen, daß es hierzulande "Legionen" von Piloten gibt, die die Klassenberechtigung SEP(sea) besitzen. Viele sehen sie als eine lustige Erweiterung ihrer fliegerischen Erfahrung an, insbesondere wenn sie dieselbe in USA oder Kanada erworben haben. Die Ersparnis durch die dort viel niedrigeren Flugpreise finanziert sogar den Hin- und Rückflug über den großen Teich. Also ein schöner Urlaub und eine neue Berechtigung in der Tasche!

Aber ist der Erwerb der Berechtigung tatsächlich das eigentliche Ziel? War die Platzrunde bei der ersten Flugausbildung das Ziel der ganzen Anstrengung? Gibt es da nicht noch etwas Besseres? In unserem Falle: Fliegen von Land zu Land, von See zu See?

Freilich, bezahlbar muß das Ganze bleiben, und deshalb haben wir die Aufnahmegebühr gestrichen und mehrere Formen der Mitgliedschaft definiert:

- a) ordentliche, stimmberechtigte Mitglieder mit Anrecht auf Einweisung, Training, Übungsflug, Befähigungsüberprüfung, Führen des Verbandsflugzeugs als verantwortlicher Pilot
- b) ordentliche, stimmberechtigte Mitglieder mit Anrecht auf Einweisung, Training, Übungsflug, Befähigungsüberprüfung, Führen des Verbandsflugzeugs unter Aufsicht eines FI oder CRI des DWV oder nach ausreichendem Training in Begleitung eines von der Kasko-Versicherung anerkannten verantwortlichen DWV-Piloten mit Status a)



- c) nicht stimmberechtigte Mitglieder mit Anrecht auf Durchführung eines Übungsfluges oder einer Befähigungsüberprüfung in Begleitung eines FI oder CRI des DWV, ohne Anrecht auf Einweisung, Training, sonstige Benutzung des Verbandsflugzeugs
- d) fördernde, stimmberechtigte Mitglieder ohne Anrecht auf Benutzung des Verbandsflugzeugs

Das Ganze zu Flugstunden-Preisen, die sonst nirgends zu kriegen sind. Der Status a) impliziert, daß der Pilot der Kasko-Versicherung gemeldet und von ihr als verantwortlicher Pilot anerkannt wird. Das läßt sie sich freilich in Form einer höheren Versicherungsprämie bezahlen, weshalb der Sprung vom Status b) zum Status a) mit einer einmaligen, größeren "Extra-Mark" an den DWV verbunden ist. Unsere in der Welt der deutschen Wasserflieger gesammelten Erfahrung lehrt, daß beileibe nicht alle Inhaber einer SEP(sea)-Berechtigung den Status a) anstreben, die Berechtigung aber, wenn einmal erworben, doch gern behalten möchten. An sie richtet sich unser Angebot, als Mitglieder mit Status b) kräftig bei uns mitzufliegen.

## 2. Geplante Wasserflugaktivitäten 2012

Es ist einiges im Angebot, wie man im Kalender sieht. Wo nichts eingetragen ist, bietet sich die Möglichkeit, auf dem Sedlitzer See EDUY, einem jedermann zugänglichen PPR-Wasserflugplatz bei Welzow oder aller Voraussicht nach auf dem Bärwalder See in der Nähe von Bautzen, der hoffentlich noch dieses Jahr zu einem ebenfalls jedermann zugänglichen PPR-Wasserflugplatz aufgebohrt wird, sich satt zu fliegen bzw. zu satt zu wassern. Was den Bärwalder See angeht, so haben die lokalen Akteure ihn jedenfalls schon "auf Verdacht" in ihrem "Ferienjournal Lausitzer Seenland" als Wasserflugplatz ausgewiesen.

April			Mai			Juni			
	Tg	KW		Tg	KW		Tg	KW	
01	So	13		Di			Fr		01
02	Mo	14		Mi			Sa		02
03	Di			Do			So		03
04	Mi			Fr			Mo	23	04
05	Do			Sa			Di		05
06	Fr			So			Mi		06
07	Sa			Mo	19		Do		07
08	So			Di			Fr	Hergiswil/CH	08
09	Mo	15		Mi			Sa	Hergiswil/CH	09
10	Di			Do			So	Hergiswil/CH	10
11	Mi			Fr			Mo	24	11
12	Do			Sa		Zwenkau/D	Di		12
13	Fr			So		Zwenkau/D	Mi		13
14	Sa			Mo	20		Do		14
15	So			Di			Fr		15
16	Mo	16		Mi			Sa		16
17	Di			Do		Biscarrosse/F	So		17
18	Mi		AERO Friedrichshf.	Fr		Biscarrosse/F	Mo	25	18
19	Do		AERO Friedrichshf.	Sa		Biscarrosse/F	Di		19
20	Fr		AERO Friedrichshf.	So		Biscarrosse/F	Mi		20
21	Sa		AERO Friedrichshf.	Mo	21		Do		21
22	So			Di			Fr	Lutry/CH	22
23	Mo	17		Mi			Sa	Lutry/CH	23
24	Di			Do			So	Lutry/CH	24
25	Mi			Fr		Tihany/H Bergfall/N	Mo	26	25
26	Do			Sa		Tihany/H Bergfall/N	Di		26
27	Fr			So		Tihany/H Bergfall/N	Mi		27
28	Sa			Mo	22		Do		28
29	So			Di			Fr	Bönigen/CH	29
30	Mo	18		Mi			Sa	Bönigen/CH	30
31				Do					31



Juli			August			September		
Tg	KW		Tg	KW		Tg	KW	
01	So	26	Bönigen/CH	Mi		Sa		Vevey/CH
02	Mo	27		Do		So		Vevey/CH
03	Di			Fr		Mo	36	
04	Mi			Sa		Di		
05	Do			So		Mi		
06	Fr		Scalardia/A	Mo	32	Do		
07	Sa		Scalardia/A	Di		Fr		Morcote/CH
08	So		Scalardia/A	Mi		Sa		Morcote/CH
09	Mo	28		Do		So		Morcote/CH
10	Di			Fr		Mo	37	
11	Mi		Virley/F	Sa		Di		
12	Do		Virley/F	So		Mi		
13	Fr		Virley/F	Mo	33	Do		
14	Sa		Virley/F	Di		Fr		
15	So		Virley/F	Mi		Sa		
16	Mo	29	Virley/F	Do		So		
17	Di			Fr		Mo	38	
18	Mi			Sa		Di		
19	Do			So		Mi		
20	Fr			Mo	34	Do		
21	Sa			Di		Fr		
22	So			Mi		Sa		
23	Mo	30		Do		So		
24	Di			Fr		Mo	39	
25	Mi			Sa		Di		
26	Do			So		Mi		
27	Fr			Mo	35	Do		
28	Sa			Di		Fr		
29	So			Mi		Sa		
30	Mo	31		Do		So		
31	Di			Fr				
								Vevey/CH

Kommen wir zurück auf das oben Gesagte: Die Platzrunde ist nicht das Endziel, sondern das Fliegen von See zu See.

Es hebt an mit Zwenkau, wo ebenfalls ein PPR-Wasserflugplatz entstehen soll, allerdings noch nicht 2012. Aber erste Gehversuche wollen die lokalen Akteure im Mai unternehmen. Wir sind herzlich eingeladen, mit unserem Flieger zu erscheinen. Informationen dazu gibt es von den Organisatoren René Lancelle und Frank Degen (Email-Adresse siehe unten).

Weiter geht es mit dem allseits bekannten Großereignis in Biscarrosse an der französischen Atlantikküste. Das letzte Mal, 2010, habe ich dort um die 50 Wasserflugzeuge gezählt, vom UL bis zu Iren Dorniers Do 24 aus dem Jahre 1944.

Erstmalig soll dieses Jahr auch in Ungarn ein Treffen stattfinden, in Tihany am Plattensee.

Zum gleichen Termin ist im norwegischen Bergfall (Bergfald) eine Wasserflugveranstaltung geplant. Dem Vernehmen nach soll sie eine alle zwei Jahre im Wechsel mit Biscarrosse stattfindende Dauereinrichtung werden. Dieses Jahr ist sozusagen die Generalprobe dazu. Die Norweger haben das MDR-Fernsehen eingeladen, das eine Reportage senden wird. Wir erfahren sicherlich noch die Sendezeit und werden sie in einem der nächsten Rundschreiben bekanntgeben.

Dann ist die Schweiz am Zuge, zuerst in Hergiswil am Vierwaldstätter See, dann nacheinander in Lutry am Genfer See und in Bönigen am Briener See.



Es folgt ein Abstecher nach Österreich an den Wolfgangsee zu der mittlerweile berühmt gewordenen Scalaria Air Challenge, schauen sie 'mal unter <http://www.airchallenge.com/> nach!

Kursänderung nach Westen, nach Frankreich zum Lac de Virlay in der Nähe von Montluçon. Zwei Jahre hat unser französischer Kamerad um die Genehmigungen gekämpft, nun hat er sie für alle, die da kommen wollen und den See für sich ganz allein haben werden.

Zurück in die Schweiz nach Bouveret am Genfer See oder nach Rostock zur HanseSail, die Termine überschneiden sich leider. Wer in der Schweiz herumfliegt, kann zwei Wochen später das Treffen in Vevey am Genfer See wahrnehmen und eine weitere Woche später in Morcote am Luganer See.

Auch in Polen bewegt sich etwas. Tom Schrade war 2011 mit seiner Sikorsky S38 dort. Auf einem der Masurischen Seen bei Gyziko soll im September wieder etwas veranstaltet werden, nix Genaues weiß man (noch) nicht. Auch darüber werden wir informieren, sowie sich der Plan konkretisiert. Frank Degen kümmert sich darum.

Ein Veranstaltungskalender für wasserfliegende Dauerurlauber!

Unsere SeaRey wird mit sich abwechselnden Piloten das Meiste mitmachen. Für die Zeit vom 12.05. bis 17.07. ist ein großer Rundflug geplant: Welzow – Zwenkau (12.-13.05.) – Biscarrosse (17.-20.05.) – Trier (21.05.-07.06.) – Hergiswil (08.-10.06.) – Lutry (22.-24.06.) – Bönigen (29.06.-05.07.) – Scalaria (06.-08.07.) – Virlay (11.-16.07.) – Welzow. Fast drei Wochen wird sie in Trier sein, von wo aus auf Mosel und Saar Wasserflug betrieben werden soll.

Im August ist die Teilnahme an der HanseSail vorgesehen, also Welzow – Rostock (09.-12.08.) – Welzow. Je nachdem, wie sich die Dinge in Polen entwickeln, werden wir dort auch "vorbeischaun".

Wem das noch nicht reicht, der mag, wie schon erwähnt, sich zwischenzeitlich auf den Lausitzer Seen tummeln.

Es gibt also eine riesige Menge an (Mit-)Fluggelegenheiten – auch als Pilot mit Status b), siehe oben!

Aber auch das ist noch nicht Alles. Tom Schrades Sikorsky S38 steht seit ein paar Monaten in Frank Degens Halle in Welzow. Auch sie wird wenigstens einen Teil der Veranstaltungen in Europa wahrnehmen, je nachdem, wie viele Begeisterte sich finden, um in dem berühmten Oldtimer mitzufliegen - und um die beträchtlichen Überführungskosten von einem Ort zum andern mitzufinanzieren.

Wer bei einem der zahlreichen Treffen dabei sein will, möge sich behufs Koordinierung an Frank Degen unter [frank-air@t-online.de](mailto:frank-air@t-online.de) wenden.

Wer behauptet da, in Europa gäbe es kein Wasserfliegen?

Bis zur nächsten Postille vom DWV

Ihr